

Nagelsmann schimpft über VAR-Fehlentscheidungen nach Deutschland-Niederlage

Julian Nagelsmann kritisiert nach der 0:2-Niederlage gegen Frankreich Fehlentscheidungen des Schiedsrichters und den VAR.



Deutschland - Nach der 0:2-Niederlage gegen Frankreich am 9. Juni 2025 äußerte sich Julian Nagelsmann, der Trainer der deutschen Nationalmannschaft, vehement über die Entscheidungen des Schiedsrichters Ivan Kruzliak. Sein Unmut richtete sich insbesondere auf zwei strittige Situationen, die den Spielverlauf maßgeblich beeinflussten. Laut **Krone** fiel Karim Adeyemi im Strafraum, wofür Kruzliak zunächst auf Elfmeter entschied. Nach einem VAR-Check änderte er jedoch seine Meinung und zeigte Adeyemi eine Gelbe Karte wegen einer vermeintlichen Schwalbe. Nagelsmann bezeichnete diese Entscheidung als ungerecht und äußerte, dass es weder ein

Elfmeter noch eine Schwalbe gewesen sei.

Ein weiteres kontroverses Thema war der nicht gegebene Ausgleichstreffer von Deniz Undav in der 43. Minute. Dieser wurde nach einem Rempler von Niclas Füllkrug, der ebenfalls auf dem Platz stand, nicht anerkannt. Kruzliak ließ die Aktion zunächst unbestraft, entschied sich nach dem VAR-Check jedoch für seine ursprüngliche Entscheidung gegen Undav's Tor. Nagelsmann empörte sich über diesen „Regelverstoß“ und sprach von einer Themaverfehlung des Schiedsrichters.

Einfluss des VAR

Die kontroversen Entscheidungen beschleunigen die Debatten über die Rolle und Effektivität des Video Assistant Referee (VAR) im modernen Fußball. VAR wurde eingeführt, um die Genauigkeit von Schiedsrichterentscheidungen zu verbessern. Er analysiert strittige Spielsituationen und ermöglicht es dem Hauptschiedsrichter, bei Unklarheiten auf die Unterstützung von zertifizierten Spezialisten zurückzugreifen. Die Ergebnisse der VAR-Analyse werden dem Schiedsrichter über einen Kopfhörer mitgeteilt, um die finale Entscheidung zu treffen, wie **em2021fussball** erläutert.

Die Einführung des VAR hat viele Vorteile mit sich gebracht. Unter anderem wurden Schiedsrichterfehler minimiert, und die Gerechtigkeit im Spiel erhöht. Spieler und Zuschauer zeigen sich zunehmend zufrieden mit der Überprüfung bestehender Entscheidungen. Dennoch gibt es auch Kritiker, die anmerken, dass die Technologie nicht immer fehlerfrei ist und gelegentlich Diskussionen anstatt Klarheit schafft. Nagelsmanns Aussagen unterstreichen die Herausforderungen, die mit der Anwendung moderner Technologien im Sport verbunden sind.

Deutschland beendete das Final-Four-Turnier nach dieser Niederlage mit zwei Niederlagen und zeigt, dass es nicht nur an spielerischer Leistung, sondern auch an den strittigen Entscheidungen der Schiedsrichter lag, die den Verlauf der

Spiele entscheidend beeinflussten. Diese Thematik wird wohl auch in Zukunft einen zentralen Platz in der Diskussion über Fußballregeln und Technologien wie dem VAR einnehmen, um das Spiel transparenter und gerechter zu gestalten.

Details	
Vorfall	Regelverstoß
Ort	Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.krone.at• www.spiegel.de• www.em2021fussball.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at